

IHR PROJEKT IHRE INDIVIDUELLE LÖSUNG.

Die Ludwig Pfeiffer Unternehmensgruppe, mit Standorten weltweit, zählt zu den führenden Anbietern im erdverlegten Rohrleitungsbau. Als Komplettanbieter decken wir zusätzlich alle gängigen Verfahren für die Sanierung der unterirdischen Leitungsinfrastruktur ab.

Mit intelligenten Lösungen, modernster Technologie, Innovationskraft und zukunftsfähigen Konzepten führen wir Ihre Projekte stets effizient zum Erfolg. Dieses Versprechen lösen wir seit Jahrzehnten bei unseren Kunden im In- und Ausland ein.

So individuell, wie die Anforderungen des Materials der zu sanierenden Altleitung oder die Umgebung der Baustelle – Innenstadt oder Naturschutzgebiet – so unterschiedlich und flexibel sind auch unsere Lösungskonzepte.



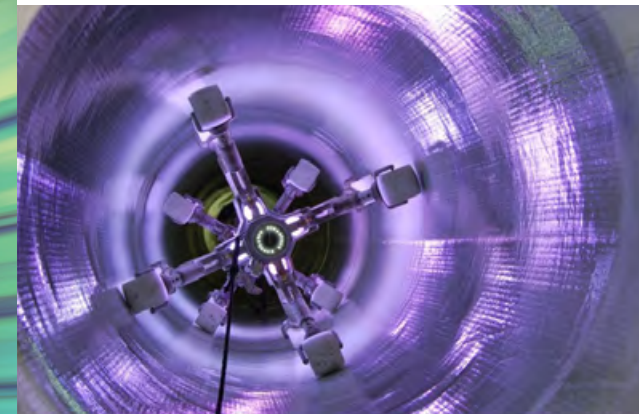
Als Komplettanbieter berücksichtigen wir alle Aspekte Ihres Projektes. Ob offene Bauweise oder grabenlose Sanierung – wir suchen die beste Alternative für Sie. International, regional, Großprojekt oder Hausanschluss – wir passen uns Ihren Bedürfnissen an.

KONTAKT

LUDWIG PFEIFFER Leipzig
Anton-Zickmantel-Straße 50
04249 Leipzig
TELEFON + 49 341 – 426 730
FAX +49 341 – 426 73 60
E-MAIL leipzig@ludwigpfeiffer.com



MEHR INFORMATIONEN UNTER
www.ludwigpfeiffer.com



SANIERUNG VON TRINKWASSERLEITUNGEN MIT SELBSTTRAGENDEM DRUCKSCHLAUCH

Sanierungsarbeiten an einer Druckleitung/
Trinkwasserleitung am Schöneberger Ufer

SANIERUNGSBAUSTELLE SCHÖNEBERGER UFER

Jahr: 2017 | Ort: Berlin, Deutschland

Ziel der Baumaßnahme:

- Grabenlose Sanierung einer Trinkwasserleitung DN 225 aus Grauguss auf einer Gesamtlänge von ca. 103 m
- Vermeidung von Aufgrabungen und großräumigen Absperrungen

Lösung:

Einzug eines Schlauch-Liners aus GFK in einem Abschnitt in die Altleitung und Aushärtung mittels UV-Licht

Die grabenlose Sanierung mittels UV-Technologie ist mit minimalem Equipment und niedrigen Energiekosten verbunden: so entsteht nur eine geringe CO₂-Belastung. Der werkseitig mit styrolfreiem VE-Harz getränkte Schlauch-Liner ist statisch selbsttragend und für den Einsatz in Trinkwasserleitungen nach DVGW W270 und KTW zugelassen.

Bild: Skizze Aushärtung

Die Aushärtegeschwindigkeit liegt bei dieser Dimension zwischen 80 und 96 m je Stunde. Dadurch können Schlauch-Liner von 300 m Länge problemlos als Tagesleistung eingebaut werden.

Vorteile des Installationsvorgangs und der Aushärtung durch UV-Licht:

- Die Innenbeschichtung, die mit dem Trinkwasser in Kontakt kommt, bleibt während der Installation geschützt.
- Der Liner verklebt nicht mit dem Altrohr – kein zeitaufwendiger Reinigungsprozess zur Herstellung einer blanken Metalloberfläche erforderlich.
- Dank einer patentierten Innenbeschichtung mit integrierter Barriere kann die effiziente UV-Härtungsmethode eingesetzt werden. Luftdruck, Aushärtetemperatur und Zustand der UV-Lampe werden während der Installation ständig überwacht und aufgezeichnet. Die Aushärtung wird zudem mittels Video festgehalten.
- Die Haltbarkeit des Liners von bis zu sechs Monaten ermöglicht eine sehr große Flexibilität bei der Baustellenplanung und Installation.
- Die Betrachtung der Restlebensdauer/Zustand des Altrohres kann entfallen.

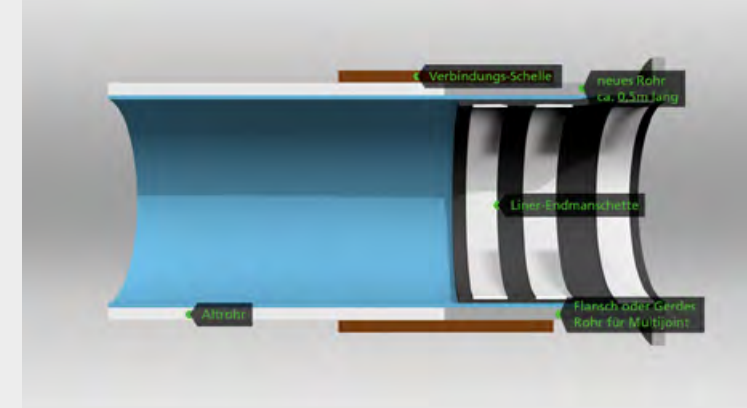


Bild: Der Liner hat nach dem Einbau Neurohrqualität, d.h. er trägt alle Lasten aus Erddruck und Verkehrsbelastung sowie aus dem Innendruck ohne Mitwirkung des Altrohres.

Durch die vorher hergestellte Flanschverbindung ist eine problemlose Anbindung an Guss- bzw. Stahlleitungen und gängige Formstücke möglich. Nach der Montage der Endflansche wird eine Druckprüfung im Normalverfahren, eine abschließende Kamerainspektion und die Desinfektion ausgeführt.

